

KombiTicket-Highlights

Night Of The Proms

15.12.2015, Schleyer-Halle

Mit The Beach Boys, Johannes Oerding, Fernando Varela, John Miles und dem Chor Scala & Kolacny Brothers.

Katzenjammer

18.12.2015, Porsche Arena



© C2 CONCERTS GMBH

Norwegens charmant-verrückte Folk-Rock-Ladys.

TurnGala

10.1.2016, Porsche Arena

„Internationale Show aus Turnen, Gymnastik und Sport“.

Andreas Bourani

28.1.2016, Porsche Arena



© Philipp-Rathmer

„Hey“-Tour 2016 des deutschen Songwriters und Sängers.

David Guetta

31.1.2016, Schleyer-Halle

Der House-DJ-Star stellt sein neues Album „Listen“ vor.

Revolverheld

27.3.2016, Porsche Arena

Die Hamburger Rockband geht mit ihren MTV-Unplugged-Konzerten auf Tour.

Verbindungen zum NeckarPark/Wasen

- S1-S3 bis Bad Cannstatt
- S1 bis Neckarpark (Mercedes-Benz)
- U11/U19 bis NeckarPark (Stadion)
- Bus 56 NeckarPark (Schleyer-Halle)

CMT

16. – 24.1.2016, Messe Stuttgart

Ab in den Urlaub! Auf der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit stellt auch der VVS seine Freizeitangebote vor.

Retro Classics

17. – 20.3.2016, Messe Stuttgart

Europas größte Oldtimermesse.

Frühjahrmessen

31.3. – 3.4.2016, Messe Stuttgart

„Garten“, „Fair handeln“, „i-Mobility“, „Markt des guten Geschmacks“, Yoga World“, „Kreativ“, „Mineralien, Fossilien, Schmuck“ und „Haus, Holz, Energie“.

Verbindung zur Messe

- S2 und S3 bis Flughafen/Messe
- Bus 122, 809, 828, X3 bis Flughafen, Shuttlebus 78 ab Degerloch bis Messe West

Mehr Infos: vvs.de

25 Jahre Nachtverkehr im VVS

Vor 25 Jahren, am 3. November 1990, gingen die Nachtbusse in Stuttgart das erste Mal auf Tour. Das war der Startschuss für das Nachtbusnetz der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) mit insgesamt neun Linien – der Beginn einer Erfolgsstory. Im Jahr 2000 wurde das Nachtbusnetz erweitert: Die Nachtschwärmer konnten mit dem Bus auch in die umliegenden Landkreise fahren.

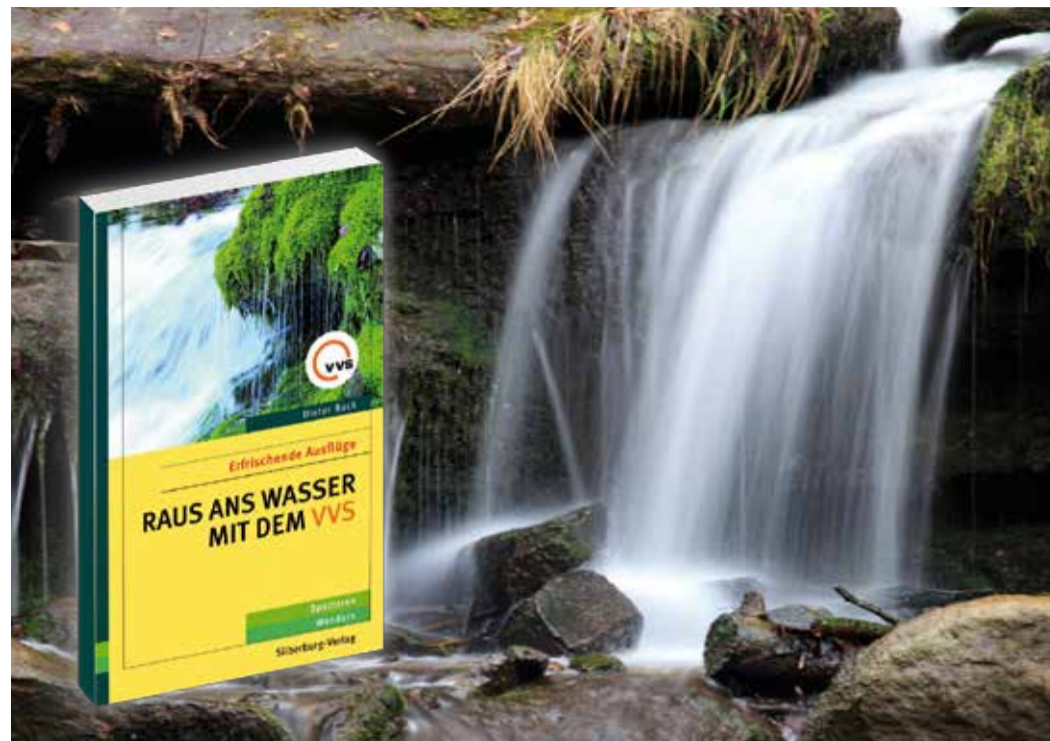
Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des Nachtverkehrs ist die Einführung der Nacht-S-Bahn im Jahr 2012. Nun können Fahrgäste samstags- und sonntagnachts sowie in der Nacht vor Feiertagen rund um die Uhr im Stundentakt mit der S-Bahn fahren.

Seit Dezember 2012 fahren die SSB-Nachtbusse nicht nur am Wochenende (Freitag bis Sonntag) und vor Feiertagen, sondern auch donnerstags.



Der Nachtverkehr in Stuttgart ist eine Erfolgsgeschichte.

Mehr Infos: vvs.de



Seen, Flüsse, Wasserfälle

Bald erscheint das neue VVS-Wanderbuch rund ums Thema „Wasser“

Im Januar 2016 erscheint das dritte Wanderbuch von Autor Dieter Buck, das in Zusammenarbeit mit dem VVS entstanden ist. Bei diesem Buch dreht sich alles ums Wasser: Alle Ausflüge, Spaziergänge und Wanderungen führen ans kühle Nass.

Alle im Buch vorgestellten Ziele sind selbstverständlich gut mit Bus und Bahn zu erreichen. Das hat einen großen Vorteil, weil man nicht wieder zum Ausgangspunkt zurückkehren muss – eine ungewöhnliche, aber tolle Möglichkeit, mehr Natur und Landschaft zu erleben als es auf einer Rundwanderung mög-

lich ist. „Raus ans Wasser mit dem VVS“ erscheint im Silberburg Verlag und kostet 14,90 Euro.

Die ersten Exemplare des neuen Wanderbuchs verkauft der VVS exklusiv an Messebesucher auf der Stuttgarter Reise- und Touristikmesse „CMT“ vom 16. bis 24. Januar 2016. Der Stand befindet sich in Halle 6. Schauen Sie doch einmal vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mehr Infos: vvs.de

Kunst, Kultur und mehr mit Rabatt für VVS-Fahrgäste

Viele Museen in der Region locken im Winter mit spannenden Ausstellungen



Poesie der Farben, Staatsgalerie

Viermal im Jahr gibt der VVS einen Saison-Flyer heraus mit den besten Ausflugstipps für die jeweilige Jahreszeit. Alle Ziele sind gut mit Bus und Bahn erreichbar. Am besten bleibt das Auto zu Hause. Denn wer mit einem VVS-Ticket unterwegs ist, bekommt Rabatt auf den Eintrittspreis oder ein kleines Geschenk.

Der aktuelle Saison-Flyer liegt in den Verkaufsstellen, Bussen und Bahnen aus und kann auf vvs.de heruntergeladen werden. Ein paar Highlights möchten wir Ihnen hier vorstellen:

„Poesie der Farbe“

In der Staatsgalerie Stuttgart ist noch bis zum 14. Februar 2016 die Sonderausstellung „Poesie der Farbe“ zu sehen. Gegen Vorlage eines gültigen VVS-Tickets erhalten Besucher eine Ermäßigung von zwei Euro auf den regulären Eintrittspreis. Anfahrt zur Haltestelle Staatsgalerie ist mit den Stadtbahn-Linien U1, U2, U4,

U9, U14 und mit den Bus-Linien 40,42 und 43. Alternativ mit den Stadtbahn-Linien U5, U6, U7, U12, U15 oder den Bus-Linien 42 und 42 bis Haltestelle Schlossplatz. Fahrgäste der S- und Regionalbahnen fahren bis Hauptbahnhof.

Renaissancefürst Herzog Christoph

Christoph, der von 1550 bis 1568 regierte, zählt zu den bedeutendsten Herzögen Württembergs. Er setzte die Reformation endgültig durch, förderte die Bildung und modernisierte die Residenz in Stuttgart. Anlässlich seines 500. Geburtstags widmet das Landesmuseum Württemberg dieser herausragenden Herrscherfigur eine große Ausstellung, die noch bis zum 3. April 2016 läuft. Besucher mit einem gültigen VVS-Einzel-, Kurzstrecken-, 4er- oder TagesTicket erhalten ermäßigten Eintritt. Anfahrt mit der S-Bahn (Linien S1 bis S6) bis Station Stadtmitte sowie mit der Stadtbahn (Linien U5, U6, U7, U12, U15) oder dem Bus (Linien 42 und 44) bis Haltestelle Schlossplatz.

„I Got Rhythm“

Anfang der 1920er eroberte der Jazz die Tanzsäle, Bars und Varietés im Sturm. Auch die Kunst hat er nachhaltig beeinflusst. Das Kunstmuseum Stuttgart zeigt in der Sonderausstellung „I Got Rhythm. Kunst und Jazz seit 1920“ bis zum 6. März 2016 Werke von Otto Dix, Max Beckmann, Piet Mondrian, Henri Matisse, Andy Warhol und Jackson Pollock. Mit gültigem VVS-Ticket gibt es zwei Eintrittskarten zum Preis von einer. Anfahrt mit der S-Bahn (Linien S1 bis S6) bis Station Stadtmitte sowie mit der Stadtbahn (Linien U5, U6, U7, U12, U15) oder dem Bus (Linien 42 und 44) bis Schlossplatz.



Wein-Lese-Tage Marbach

Literarisch-kulinarisches Erlebnis

16 Winzer aus Marbach und dem Bottwartal präsentieren auf den „3. Wein-Lese-Tagen Marbach & Bottwartal“ am 30. und 31. Januar 2016 ihre Produkte. Literarisch-kulinarische „Leseproben“ im Schiller-Nationalmuseum sowie Themenführungen und Literatur-Spaziergänge auf der Schillerhöhe runden die Veranstaltung ab. Die Eintrittskarte zu den Wein-Lese-Tagen gilt gleichzeitig als VVS-Ticket. Mit dieser Karte oder mit einem gültigen VVS-Ticket erhalten Besucher eine Viertelliter-Flasche Glühwein der Bottwartaler Winzer mit einem Original-Glühweinbecher. Das Angebot ist nur gültig während der Veranstaltung, solange der Vorrat reicht und nur für Personen über 18 Jahren. Anfahrt nach Marbach mit der S-Bahn-Linie S4. Ab dem Bahnhof Marbach werden kostenlose Shuttle-Busse eingesetzt.

Mehr Infos: orange-seiten.de

„Raus ans Wasser mit dem VVS“

Erfrischende Ausflüge, Spazieren und Wandern



Was ist das beliebteste Ziel für Wanderungen? Alles, was mit Wasser zu tun hat! Kinder wie Erwachsene sind mit Freude dabei, wenn es zu einer glucksenden Quelle, an einen malerischen See, einen kleinen Bach oder einen rauschenden Wasserfall geht. In diesem Buch findet man die schönsten Wasserziele, die man bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln im VVS-Gebiet erreichen kann. So werden interessante Streckenwanderungen möglich, bei denen man nicht zum Ausgangspunkt zurückkehrt, sondern zu einer anderen Haltestelle geleitet wird.

Wasser auf allen Wegen

Die Tourenvorschläge reichen von Stuttgart bis zum Stromberg, ins Remstal und den Schwäbisch-Fränkischen Wald, vom Schönbuch bis zum Rand der Schwäbischen Alb. Ob Ebnisee oder Hörschbachwasserfälle, der Neckar, der See beim Ludwigsburger Schloss Monrepos oder die Panorama Therme in Beuren – Wasser spielt bei jeder Wanderung eine große Rolle.

Mit Bus und Bahn hin und zurück

Alle Sehenswürdigkeiten unterwegs werden durch ausführliche Infokästen erläutert, wichtige Informationen, wie Länge, Höhenunterschied oder Wegbeschaffenheit sind in einer eigenen Rubrik übersichtlich angegeben. Detaillierte Karten erleichtern die Planung und viele ansprechende Fotos machen Lust auf den nächsten Ausflug. Die An- und Abfahrtsmög-

lichkeiten mit Bus und Bahn werden ausführlich beschrieben.

Tipps vom Profi

Der 1953 in Stuttgart geborene Autor Dieter Buck ist ein richtiger Wanderexperte und schreibt seit vielen Jahren Reise- und Wandertipps für Zeitungen und Magazine, außerdem hat er Wander-, Radtouren- und Reiseführer, aber auch Sagenbücher und Landschaftsmo-nographien über seine Heimat und andere Regionen veröffentlicht. Zusammen mit dem VVS hat er bereits zwei Wanderbücher geschrieben: „In die Natur mit dem VVS“ und „VVS-Wanderziele in der Region Stuttgart“.



BU ...

Dieter Buck: „Raus ans Wasser mit dem VVS. Erfrischende Ausflüge. Spazieren. Wandern“, erscheint im Januar 2016 im Silberburg-Verlag, 14,90 Euro, ISBN 978-3-8425-1419-5. Erhältlich auch auf der Stuttgarter Touristikmesse „CMT“ vom 16. bis 24. Januar 2016 am VVS-Stand in Halle 6.

Mehr Infos: vvs.de

Die VVS-Weihnachtsmarkttour

Tolle Gratis-Angebote für VVS-Kunden

Zur Vorweihnachtszeit gehört er unbedingt dazu: der Weihnachtsmarkt. Einen heißen Becher Glühwein zu trinken und die abendliche Stimmung zwischen den vielen Ständen zu genießen, versetzt so manchen Besucher erst richtig in Weihnachtsstimmung.

Viele Weihnachtsmärkte in der Region sind einen Besuch wert. Deshalb lohnt es sich, einmal weiter hinaus zu fahren, um zum Beispiel die urige Stimmung auf dem mittelalterlichen Weihnachtsmarkt in der Esslinger Altstadt oder die festliche Atmosphäre der Barock-Weihnachtsstadt auf dem Ludwigsburger Marktplatz zu erleben.

Für VVS-Fahrgäste gibt es auf einigen Weihnachtsmärkten in der Region besondere Angebote. Besucher, die ein gültiges VVS-Ticket vorzeigen, bekommen an den Ständen,

die bei der VVS-Weihnachtsmarkttour mitmachen, zum Beispiel zwei Becher Glühwein zum Preis von einem oder einen Rabatt auf den Einkauf.

Die Angebote gibt es in diesem Jahr auf den Weihnachtsmärkten in Stuttgart (25. November bis 23. Dezember), Schorndorf (28. November bis 20. Dezember), und Ludwigsburg (24. November bis 22. Dezember).

Mehr zur Weihnachtsmarkttour, den Weihnachtsmärkten und Informationen zu den teilnehmenden Ständen gibt es im VVS-Winter-Prospekt, der in den Verkaufsstellen ausliegt oder unter vvs.de heruntergeladen werden kann.



Mehr Infos: orange-seiten.de

Was kosten VVS-Tickets ab 1. Januar 2016?

Das eTicket kommt, der VVS-Tarif wird erweitert, Kindergartenkinder fahren günstiger und es gibt neue Online-Tickets

Tickets und Preise 2016		1 Zone	2 Zonen	3 Zonen	4 Zonen	5 Zonen	6 Zonen	7 Zonen (Netz)
Zeittickets (Preise in Euro)								
JedermannTickets	Woche	21,60	27,00	37,00	46,60	55,20	64,40	71,00
	Monat	64,30	83,00	110,10	136,60	160,80	188,60	213,60
	monatl. Aborate	53,58	69,17	91,75	113,83	134,00	157,17	178,00
	Jahr	643,00	830,00	1101,00	1366,00	1608,00	1886,00	2136,00
	Jahr +	769,00	956,00	1227,00	1492,00	1734,00	2012,00	2262,00
	monatl. Aborate +	64,08	79,67	102,25	124,33	144,50	167,67	188,50
FirmenTickets	Jahr	611,00	789,00	1046,00	1298,00	1528,00	1792,00	2029,00
	monatl. Aborate	50,90	65,71	87,16	108,14	127,30	149,31	169,10
	monatl. Aborate Zuschuss*	48,23	62,25	82,58	102,45	120,60	141,45	160,20
	Jahr +	731,00	908,00	1166,00	1417,00	1647,00	1911,00	2149,00
	monatl. Aborate +	60,88	75,68	97,14	118,12	137,28	159,28	179,08
9-Uhr-UmweltTickets	monatl. Aborate Zuschuss* +	57,68	71,70	92,03	111,90	130,05	150,90	169,65
	Monat	51,00	66,00	87,00	107,00	126,00	140,00	153,00
	monatl. Aborate	42,50	55,00	72,50	89,17	105,00	116,67	127,50
	Jahr	510,00	660,00	870,00	1070,00	1260,00	1400,00	1530,00
Jahr +	Jahr +	636,00	786,00	996,00	1196,00	1386,00	1526,00	1656,00
	monatl. Aborate +	53,00	65,50	83,00	99,67	115,50	127,17	138,00
	SeniorenTickets	Monat			53,00			
14-Uhr-JuniorTickets	monatl. Aborate							44,00
	Jahr							528,00
	monatl. Aborate							21,30
Schüler/Azubi/Student	monatl. Aborate							17,75
	Jahr							213,00
	Monat	46,00	59,70	78,60	98,30	116,50	136,50	154,00
StudiTicket	6 Monate							199,00
	Anschluss-StudiTicket	6 Monate						290,20

JahresTicket und Abo netzweit gültig!

Tages- und EinzelTickets auch mit dem Handy kaufen!

Im neuen Jahr gibt es für Fahrgäste einige Verbesserungen im VVS-Tarif. Zum 1. Januar 2016 wird der Geltungsbereich des VVS-Tarifs in Richtung des Landkreises Calw erweitert. Damit gelten VVS-Tickets jetzt auch bis Nagold und Altensteig. Mehr dazu lesen Sie auf der nächsten Seite.

Die Freifahrtregelung für Kindergartenkinder wird verbessert. Im VVS werden Kinder bis zum Alter von einschließlich fünf Jahren kostenfrei befördert. Für Kinder von sechs bis einschließlich 14 Jahren gelten Kinderfahrpreise. Aktuell gilt, dass bei gemeinsamen Fahrten von Kindergartengruppen die Kindergartenkinder, die älter als fünf Jahre sind, nichts bezahlen müssen. Zum 1. Januar 2016 wird diese Freifahrtregelung erweitert: Ab dann können Kindergartenkinder über fünf Jahren auch auf Fahrten zum Kindergarten oder zum Hort und zurück nach Hause kostenlos fahren.

Wochen- und MonatsTickets Jedermann sowie 9-Uhr-UmweltTickets können künftig auch als OnlineTicket auf vvs.de gekauft werden. Nach einmaliger Registrierung im Ticket-Shop kann das Ticket online gekauft und selbst ausgedruckt oder aufs Smartphone geladen werden.

Alle Zeittickets, also Wochen-, Monats- und JahresTickets, sind künftig einheitlich am letzten Geltungstag noch bis Betriebsschluss gültig (5 Uhr).

Mehr Infos: vvs.de

Fahrplanwechsel am 13. Dezember

S-Bahnen fahren unter der Woche länger als bisher

Gute Nachrichten für S-Bahn-Fahrgäste: Ab dem Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2015 können sie werktags eine S-Bahn später nach Hause fahren. Unter der Woche, also in den Nächten von Sonntag auf Montag bis Donnerstag auf Freitag, fahren die S-Bahnen der Linien S1 bis S6 zwischen einer halben und einer ganzen Stunde länger als bisher. Die letzten Züge ab Hauptbahnhof starten künftig je nach Linie zwischen 0.30 und 1.20 Uhr. Um den S-Bahn-Betrieb im Tunnel in Stuttgart flexibler und somit pünktlicher zu gestalten, fahren die S-Bahnen an der Haltestelle Schwabstraße in Richtung Hauptbahnhof eine Minute früher ab als bisher.

Auch der Busverkehr wird optimiert

Rund 40 Busunternehmen gehören zum Verbund. Auch sie haben die Fahrpläne vieler Linien angepasst und verbessert. Auch neue Buslinien und neue Haltestellen werden eingerichtet. Einige Beispiele stellen wir Ihnen im Folgenden vor.

Um das Einkaufszentrum „Leo-Center“ besser mit der Leonberger Altstadt rund um den Marktplatz zu verbinden, wird die „Altstadtlinie“ eingerichtet. Bei der neuen Linie 630 handelt es sich zunächst um einen Probebetrieb. Falls die Fahrgäste das Angebot gut annehmen, wird die Linie dauerhaft fortgeführt.

Einige Linien in der Region Esslingen/Nellingen/Denkendorf werden vom Busunternehmen GR Omnibus übernommen. Auf den Linien 119, 120, 122 und 131 werden zusätzliche Busse eingesetzt, um das Fahrplanangebot zu erweitern. Bisher wurden diese Linien von der END Verkehrsgesellschaft betrieben.

Im Landkreis Ludwigsburg wurden die Fahrpläne bei einigen Linien so angepasst, dass mehr Zeit zum Umsteigen auf die S-Bahn bleibt. Außerdem gibt es einige zusätzliche Fahrten auf einzelnen Linien.

Veränderungen des Fahrplanangebotes gibt es auch auf der Linie 401 zwischen Mühlhausen und Feuerbach. Der Fahrplankontakt zwischen Zuffenhausen und Zazenhausen wird deutlich verbessert, außerdem sind die Busse durch die Verlängerung der Betriebszeiten auch noch später als gewohnt auf ihrer Linie unterwegs. Hinzu kommt, dass die Busse ab dem Fahrplanwechsel an Sonn- und Feiertagen früher auf Tour gehen. Die Haltestelle Feuerbach wird von Montag bis Freitag bis 7 Uhr angefahren.

Neue Fahrplanbücher

Alle Informationen zum Fahrplanwechsel bei Bus und Bahn sind auf der Internetseite des VVS ausführlich beschrieben. Außerdem sind alle Änderungen in der elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) des VVS abrufbar. Die neuen Fahrplanbücher für die Verbund-Landkreise Böblingen, Esslingen, Ludwigsburg Nord, Ludwigsburg Süd und Rems-Murr-Kreis sind ebenso wie die Minifahrpläne bei den VVS-Verkaufsstellen sowie am VVS-Schalter im i-Punkt, Königsstraße 1a, in Stuttgart erhältlich.

Weil einige Änderungen im Liniennetz der SSB erst zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden, gibt es für den Bereich Stuttgart noch kein neues Fahrplanbuch. Die Ausgabe vom Vorjahr ist bis Mitte Mai gültig.

Mehr Infos: vvs.de

VVS-Ticket gilt bis Nagold

Tariferweiterung in Richtung des Landkreises Calw

Zum 1. Januar 2016 erweitert sich der Geltungsbereich des VVS-Tarifs in Richtung des Landkreises Calw. Damit gelten dann VVS-Tickets bis in die Gemeinden Altensteig, Ebhausen, Egenhausen, Nagold und Rohrdorf. Das heißt: Wer aus dem VVS-Gebiet mit einem Bus der Linie 770, 774, 777 oder 778 in diese Orte fährt oder umgekehrt, kann dafür sein VVS-Ticket nutzen.

Damit wird dort der Haustarif von den Verkehrsbetrieben Nagoldtal (VBN) und RVS Südwestbus durch den VVS-Tarif abgelöst. Für Fahrten zwischen den fünf genannten Gemeinden gilt der Tarif der Verkehrsgemeinschaft Bäderkreis Calw (VGC) – dies gilt auch für Verbindungen von und nach Jettingen oder Mötzingen.

Schüler sparen mit dem VVS-School-Abo

Schüler, die innerhalb des VVS-Gebiets wohnen und in Nagold zur Schule gehen, erhalten künftig statt der VBN-Schülerkarte das VVS-School-Abo mit netzweiter Gültigkeit im gesamten VVS-Gebiet.

Auch Schüler, die in Altensteig oder Nagold wohnen und innerhalb des VVS – zum Beispiel in Herrenberg oder Böblingen – zur Schule gehen, können das VVS-School-Abo nutzen. Eine günstige Lösung: Sie sparen damit bis zu 30 Prozent.

Ticketangebot des VVS: Vorteil für viele Fahrgäste

Für die überwiegende Anzahl der Fahrgäste wird es durch den durchgehenden VVS-Tarif günstiger. Besonders profitieren diejenigen, die umsteigen müssen und bisher zwei Fahrscheine benötigt haben. Wer zum Beispiel von Nagold nach Herrenberg fährt, kann künftig am Zielort ohne zu-

sätzliche Kosten weiterfahren und dort den gesamten Stadtverkehr nutzen oder nach Böblingen oder gleich nach Stuttgart fahren.

Durch die Tariferweiterung bis Altensteig steht den Fahrgästen das umfangreiche Ticketangebot des VVS zur Verfügung, wie zum Beispiel das 9-Uhr-Umwelt-Ticket, das netzweit gültige Seniorenticket oder das StudiTicket.

Mit dem KombiTicket von Nagold bis zur Messe Stuttgart

Ein großer Vorteil für die betroffenen Kunden ist, dass sie in Zukunft mit ihrer Eintrittskarte mit Bus und Bahn zu vielen Veranstaltungen in der Region Stuttgart fahren können, ohne einen zusätzlichen Fahrschein kaufen zu müssen. Für Heimspiele des VfB, für die Messe Stuttgart oder für die Events in der Schleyer-Halle und der Porsche Arena werden VVS-KombiTickets angeboten – das heißt, in der Eintrittskarte ist das VVS-Ticket bereits enthalten.

Mehr Infos: vvs.de



Mit gutem Beispiel voran

JobTicket BW für Landesbedienstete ab dem 1. Januar 2016

Baden-Württemberg ist das erste Bundesland, das flächendeckend ein bezuschusstes JobTicket für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einführt: Ab dem 1. Januar 2016 gibt es das neue JobTicket BW. Landesbedienstete erhalten einen Zuschuss in Höhe von 20 Euro pro Monat für die umweltfreundliche Anreise mit Bus und Bahn.

Verkehrsminister Winfried Hermann ist froh über dieses Angebot: „Mit dem JobTicket BW wollen wir einen Impuls setzen, das eigene Pendelverhalten zu verändern. Mit einem Umstieg auf Bus und Bahn können alle einen Teil zum Klimaschutz beitragen. An den Bestellungen der ersten Tage sehen wir, dass der ÖPNV für viele eine Alternative ist, und ich hoffe sehr, dass das JobTicket BW auch bei weiteren Unternehmen und Institutionen Nachahmer finden wird.“

Jetzt JobTicket BW bestellen

Landesbedienstete können das JobTicket BW ab dem 1. Januar 2016 nutzen. Das Ticket kann ab sofort über das Online-Kundenportal des Landesamts für Besoldung und Versorgung (LBV) unter www.lbv.bwl.de/kundenportal/ bestellt werden.

Auf einen Blick

Günstig: Der VVS gewährt für das JobTicket BW den doppelten FirmenTicket-Rabatt: Firmen und Behörden, die ihren Mitarbeitern einen Zuschuss von mindestens zehn Euro pro Monat zahlen, erhalten zehn statt fünf Prozent Rabatt. Durch den Zuschuss des Landes ist das JobTicket BW preislich besonders attraktiv. Im Vergleich zu 12 MonatsTickets sparen Pendler mit dem JobTicket BW bis zu 881 Euro im Jahr.



Der Verkehrsminister und der Regierungspräsident informieren Pendler über das JobTicket.

Bequem: Der Jahrespreis für das Ticket muss nicht komplett auf einmal gezahlt werden, sondern wird in monatlichen Teilbeträgen vom Konto abgebucht. JobTicket-BW-Kunden müssen nicht mehr im Kundenzentrum anstehen. Nach Bestellung landet das JobTicket BW direkt im eigenen Briefkasten.

Modern: Wer das JobTicket BW beantragt, erhält nicht mehr den herkömmlichen Verbundpass, sondern die neue polygoCard mit eTicket-Funktion im Bankkartenformat. Die Chipkarte gilt nicht nur als Ticket für Bus und Bahn, sondern ist auch der Schlüssel zu anderen Mobilitätsangeboten, wie zum Beispiel Carsharing.

Mehr Infos: lbv.bwl.de

„Mein nachhaltiger Mobilitätsmix“

Der Stuttgarter Künstler Uli Schmidt fährt gern ins Grüne

„Ich stehe viel an der Staffelei und meine Frau hat sehr viele Sitzungen. Da tut es gut, am Wochenende – und im Sommer auch einmal abends – einen Streifzug durchs Grüne in unserer Umgebung zu machen. Wir laufen von unserem Wohnort Schönberg los, queren den Silberwald westlich von Sillenbuch, lassen uns von dem riesigen Gebiet voller Kleingärten und Weinbergen beeindrucken, das sich auf der Wangener Höhe erstreckt und gut vom Ende des Ortsteils Frauenkopf aus entdeckt werden kann und gehen zurück durchs Bußbachtal zwischen Sillenbuch und Heumaden: Oder, wenn wir uns noch nicht ausgelastet fühlen, laufen wir durchs Katzenbachtal östlich von Heumaden. Dann freuen wir uns auf eine entspannte Rückfahrt mit der U7 und haben die Wahl zwischen Eiscafé in Sillenbuch oder Durchfahrt zur Haltestelle Ruhbank/Fernsehturm, von wo aus es wieder im Grünen nach Hause geht. Einen Geheimtipp verrate ich hier auch: Das beeindruckend steil eingeschnittene Tiefenbachtal, das man von der Haltestelle „Stelle“ aus sehr gut erreichen kann, bietet einen alternativen Einstieg zu diesem Ausflug.“

So gerne ich wandere, so effizient wie möglich will ich mich in der Stadt bewegen, wenn ich Besorgungen oder Galeriebesuche mache. Am meisten Spaß macht es, zunächst per Fahrrad von Schönberg aus über die Waldau direkt in die Stadt zu fahren und sich dann per U7 oder Zacke gemütlich aus dem Kessel zurück chauffieren zu lassen, um es dann, oben angekommen, einfach rollen zu lassen. Besonders abends fahre ich aber auch per (Elektro-) Auto zu meiner Lieblingshaltestelle „Waldau“ und freue mich darüber, wie schnell die Verbindung von den Stadtteilen unterm Fernsehturm in die Stadt ist.



Uli Schmidt stellt seine Werke in Stuttgart aus.

Schnell, bequem, und – wenn ich will – sportlich bewege ich mich im Stadtgebiet und zudem umweltfreundlich, denn ich verbrauche dabei kein bisschen Sprit. Und den Ausflugsmit dazugehörigem Geheimtipp habe ich vor einiger Zeit von einem sehr gut gelaunten Paar erhalten, das bei der Haltestelle „Stelle“ zustieg – das verstehe ich unter nachhaltiger Mobilität!“

Uli Schmidt, 1961 in Schwetzingen geboren, studierte in Stuttgart-Hohenheim und promovierte im Bereich Bodenkunde. Seit 2008 beschäftigt er sich schwerpunktmäßig mit der Malerei. Derzeit stellt der Stuttgarter seine Werke in der gls-Bank an Eugensplatz (Thema „Nachhaltigkeit“) und im Waldheim Sillenbuch (Thema „Menschenbilder“) aus. Schauen Sie mal vorbei!

Mehr Infos: uli-schmidt-paintings.com

Neues in Kürze

„0711 Spirits“ zum zweiten Mal



© provnisky

Die erste Stuttgarter Messe für hochwertige Spirituosen und Barkultur Anfang des Jahres 2015 war ein großer Erfolg. Ein guter Grund, die Veranstaltung fortzuführen. Vom 29. bis 31. Januar 2016 werden in der Phoenixhalle im Römerkastell wieder Spirituosen, Weine und Biersorten vorgestellt. Daneben gibt es auch Essenstände und die neue separate Zigarren-Lounge. Wer an der Eintrittskasse ein gültiges VVS-Ticket vorzeigt, erhält 2 Euro Rabatt auf den Eintrittspreis und zahlt damit 13 statt 15 Euro.

Stuttgarts Pferden auf der Spur



© Stadtmuseum Stuttgart

Mit dem Stadtspiel „Where are the horses?“ können Kinder und Jugendliche zwischen acht und 18 Jahren spielerisch die Landeshauptstadt entdecken. Das Stadtmuseum Stuttgart bringt eine zweite, überarbeitete Auflage des Pferdequartetts heraus. Das Kartenspiel führt auf den Spuren von Stuttgarts Pferden durch die Stadt. Wer mit offenen Augen durch die Schwabenmetropole zieht, stellt fest, dass Pferde im gesamten Stadtbild eine wichtige Rolle spielen. Dieses Quartett wird nicht zu Hause gespielt – im Gegenteil: Es geht raus aus dem Haus auf Pferdejagd quer durch die Innenstadt. Gesucht werden 24 Pferde – zum Beispiel Statuen, Reliefs, Skulpturen oder Holzpferde. Das Quartett „Where are the horses?“ gibt es für 7,50 Euro beim Museum-Hegel-Haus (Eberhardstraße 53), bei der Rathaus-Apotheke (Marktplatz 1) oder beim Serbischen Akademikernetzwerk (Kriegsbergstraße 28) in Stuttgart. Mehr Informationen unter www.stadtmuseum-stuttgart.de



Die aktuellen Bau- stellen im VVS

S60

30. Januar und 6. Februar 2016, ganztags
Bauarbeiten im Bahnhof Feuerbach. Die Züge fahren daher nur zwischen Böblingen/Weil der Stadt und Zuffenhausen (Abfahrt von Gleis 12).

S4, S5, S6/S60

12. Februar 2016, von 22 Uhr, bis 15. Februar 2016, 4.30 Uhr
19. Februar 2016, von 22 Uhr, bis 22. Februar 2016, 4.30 Uhr
26. Februar 2016, von 22 Uhr, bis 29. Februar 2016, 4.30 Uhr

Bauarbeiten im Bahnhof Feuerbach. Die Züge der Linie S6/S60 sowie die Nacht-S-Bahnen der S6 fahren deshalb nur zwischen Böblingen/Weil der Stadt und Zuffenhausen (Abfahrt von Gleis 12). Auf den Linien S4 und S5 kein Halt in Feuerbach. Dies gilt auch für die Nacht-S-Bahnen. Fahrgäste von und nach Feuerbach können den SSB-Nachtbus nehmen. Die Abfahrtsgleise in Zuffenhausen und Kornwestheim werden geändert. Zwischen Zuffenhausen und Feuerbach sind Ersatzbusse im Einsatz. Fahrgäste können Feuerbach in und aus Richtung Stuttgart mit der Stadtbahn-Linie U6 bzw. in und aus Richtung Bad Cannstatt mit der Stadtbahn-Linie U13 erreichen.

S1

20. bis 21. Februar 2016, ganztags
27. bis 28. Februar 2016, ganztags

Weil zwischen Böblingen und Gärtringen Gleise erneuert werden, fahren auf diesem Abschnitt keine Züge. Zwischen Böblingen und Herrenberg werden Ersatzbusse eingesetzt.

S1

9. und 23. Januar 2016, ganztags
5., 12., 19. und 26. März 2016, ganztags
2., 9. und 16. April 2016, ganztags

Die Züge der Linie S1 fahren nur im Halbstundentakt. In Plochingen fahren die S-Bahnen in Richtung Schwabstraße zu den Minuten 8 und 38 und in Esslingen zu den Minuten 18 und 48 ab. Im Hauptbahnhof fahren die Züge zu den Minuten 25 und 55 ab.

Hinweis: Diese Auflistung ist aus Platzgründen nicht vollständig. Weitere Baustelleneinweisungen zur S-Bahn, Stadtbahn und Regionalbahn finden Sie auf www.vvs.de



© DB Regio, S-Bahn Stuttgart

Da sich bei den Bauarbeiten kurzfristig Änderungen ergeben können, sind alle Angaben ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich vor Fahrtantritt über Ihre persönliche Verbindung im Internet. Mehr zu baubedingten Fahrplanänderungen im VVS-Gebiet auf www.vvs.de oder auf www.bahn.de

Impressum

Herausgeber: Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS)
Redaktion: Nadine Szymanski (verantwortlich)
Layout/Satz: Oliver Kern
Druck: Gmähle-Scheel Print-Medien GmbH, Waiblingen
Auflage 80.000, Ausgabe Dezember 2015
Die nächste NEVVS erscheint im März 2016.

www.vvs.de
www.orange-seiten.de
www.jetzt-umsteigen.com
www.twitter.com/vvs
www.facebook.com/vvs

VVS-Sudoku

					6		
		8				5	2
7	9				8		3
2				3	1		6
6	1		7				
		7	8	2			
	7	6					
		2		1			
1						3	9

Mit Sitzplatzgarantie: Rückrunde 15/16

Inklusive Gutschein für ein gratis Heimtrikot 14/15*

DAUERKARTE

VfB Stuttgart 1893 e.V. | Saison 2015/2016

furchtlos und treu

Heiligabend- und Silvesterfahrplan

An Silvester fahren die Stadtbahnen auch nach Mitternacht

Die Busse und Bahnen der SSB fahren am 24. Dezember 2015 nach einem geänderten Samstagfahrplan mit weniger Fahrten am Abend. Alle Stadtbahnen fahren am Heiligabend bis etwa 14 Uhr wie an einem Samstag, danach alle 15 Minuten. Ab 17 Uhr gibt es einen 30-Minuten-Takt. Die Seilbahn fährt bis 17.10 Uhr statt bis 17.50 Uhr. Der Fahrplan der Busse wird nach 14 Uhr bedarfsgerecht eingeschränkt. Auf einzelnen Linien fahren am Abend keine Busse mehr.

Von Silvester auf Neujahr sind, wie bereits in den vergangenen Jahren, alle Stadtbahn-Linien im Stadtgebiet Stuttgart die ganze Nacht hindurch im Stunden-Takt unterwegs. Die genauen Abfahrtszeiten können in der elektronischen Fahrplanauskunft unter vvs.de abgerufen werden. Die Nachtbusse und Nacht-S-Bahnen fahren wie gewohnt.

Mehr Infos: vvs.de

Baden und Wellness im Fildorado

Tageskarten für das Sauna- und Erlebnisbad in Filderstadt gewinnen

Das Fildorado Filderstadt hat seinen 5-Sterne-Wellness-SPA-Bereich um diverse exklusive Sauna-Highlights erweitert. Den Gästen steht jetzt neben der Wasserwelt des Erlebnisbads eine vielfältige, über 6 000 Quadratmeter große Saunalandschaft zur Verfügung, die neben der neuen Panorama-Sauna nun auch ein „Caldarium“, den Ruheraum „Flamma“, eine Dachte-rasse, einen großzügig erweiterten Saunagarten und eine Outdoor-Feuer-Lounge bietet.



© Fildorado

Aktion bis 31. Dezember 2015: Wer ein gültiges VVS-JahresTicket an der Bad-Rezeption vorzeigt, erhält in allen Tarifen 15 Prozent Rabatt auf den Einzeleintritt (nicht mit anderen Rabatten kombinierbar).



Tickets gewinnen!

5 x 2 Tageskarten für das Fildorado

Name _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Damit ich auch zukünftig keine VVS-Aktion verpasse, abonniere ich kostenlos den VVS-Newsletter an obige E-Mail-Adresse.

Senden Sie den Gewinncoupon bis 15. Februar 2016 an: VVS GmbH, Rotebühlstr. 121, 70178 Stuttgart

Ihre Daten werden ausschließlich für dieses Gewinnspiel verwendet. Die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes werden selbstverständlich beachtet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.